

DONNERSTAG, 17. NOVEMBER 2022

## Alvesser Firma Windstrom will Beitrag für den Klimaschutz leisten

Unternehmensgruppe plant und baut Windparks – Seit 30 Jahren erfolgreich im Geschäft

VON THOMAS KRÖGER

**ALVESSE.** Das Unternehmen ist erfolgreich in den Bereichen regenerativer Energien und Produktion von „grünem“ Strom unterwegs: Die Firma Windstrom aus Alvesse bei Edemissen feiert in diesem Jahr 30-jähriges Bestehen.

Windstrom wurde 1992 gegründet und hat seitdem mit aktuell 50 Mitarbeitenden etwa 450 Windenergie-Anlagen in Deutschland und dem europäischen Ausland errichtet. Geschäftsführer Joachim Mrotzek sagt: „Damals haben Gerold Buß-Lissek, Wilfried Glander, Rolf Rieken und Ralf Schmidt die Firma Windstrom GbR gegründet. Seither entwickelt, errichtet und betreibt unsere mittlerweile zur Unternehmensgruppe angewachsene Gesellschaft mit durchaus nennenswertem Erfolg Windenergie-Anlagen und Windparks. Wir nähern uns damit der Marke von 1.000 Megawatt Leistung.“

### ➔ 50 Mitarbeiter sind in dem Betrieb beschäftigt

Windstrom ist heute noch ein inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen, das überwiegend in Norddeutschland für die Versorgungssicherheit mit preiswertem Strom und somit für die Umsetzung der Energiewende unterwegs ist. Die Firma hat ihren Hauptstandort „Am Torfstich“ in Alvesse, und man fühlt sich dort nach eigenem Bekunden „pudelwohl“. Windstrom ist ein Erfolgsmodell, „denn Windanlagen sind seit Jahren unverzichtbarer Teil der Versorgungssicherheit“. Dabei hat sich im Laufe der Jahre die Größe der Wind-



Die Geschäftsführung der Alvesser Firma Windstrom (von links): Thomas Uhlmann, Steffen Warneboldt, Joachim Mrotzek und Christoph Schrampe.

FOTO: RALF BÜCHLER

räder komplett verändert: Waren es früher 100 Meter Höhe sind jetzt 250 Meter normal.

Die inzwischen sechs Gesellschafter haben die Leitung des Unternehmens vier Geschäftsführern, die teilweise auch Mitinhaber sind, anvertraut. Einer von ihnen ist Steffen Warneboldt, der erklärt, dass das Leistungsangebot von Windstrom „das gesamte Spektrum von der Standortwahl über Planung, Bau und Betrieb bis hin zum Rückbau und anschließendem Repowering abdeckt“. Bei zunehmend komplexer werdenden Bauverfahren setze man regelmäßig auch externe Planungsbüros, Gutachter und Berater ein.

Warneboldt erklärt: „Unse-

re 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen die Situation und die Menschen vor Ort meist seit vielen Jahren und sind sehr gut vernetzt. Kundennähe ist ein Anspruch, den wir auch über deutsche Grenzen hinaus verfolgen. So treiben wir auch in Frankreich den Ausbau von Windenergie-Anlagen mit eigenen Projektbüros erfolgreich voran.“

Doch es gibt auch Probleme. Joachim Mrotzek, der wie Steffen Warneboldt ebenfalls seit über 20 Jahren dabei ist, spricht die viel zu langen Planungs- und Genehmigungsverfahren an. Gemäß „Windan-Land-Gesetz“ muss Niedersachsen bei der Ausweisung von Windenergiegebiete-

ten erst bis Ende 2027 – das sind noch fünf Jahre – einen Wert von 1,7 Prozent der Landesfläche erreichen, bis Ende 2032 sollen es 2,2 Prozent sein. Die Ausweisung zusätzlicher Flächen schaffe zwar zusätzliches Baurecht, ersetze aber nicht das anschließende Genehmigungsverfahren, das sich häufig ebenfalls noch über Jahre hinziehe. Lobend erwähnt er dabei jedoch den Landkreis Peine und die Gemeinde Edemissen, die erneuerbaren Energien gegenüber sehr aufgeschlossen seien.

Christoph Schramke und Thomas Uhlmann, beide im Unternehmensverbund seit Jahren insbesondere für kaufmännische Themen verant-

wortlich, zeigen sich überzeugt davon, „dass die Nutzung der Windenergie im Einklang mit Mensch und Natur erfolgen muss“. Gleichzeitig sei man sich sicher, dass wirtschaftlich erfolgreiche Projekte einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten und daher langfristig Bestand haben werden. Dabei sei auch eine Kombination aus Windenergie und Photovoltaik möglich, um das ganze Jahr über klimafreundliche Energie gewinnen zu können. Die Geschäftsführer sind sich sicher: „Vor allem in diesen Krisenzeiten wird die Nachfrage nach erneuerbarem Strom steigen – wir sind gewappnet.“